

Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **2 (1926)**

Heft 46

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das Ausbrüten von Eiern durch Menschen zählt wohl zu den seltsamsten Beschäftigungen auf der Welt, wird aber in China zur Aufzucht einer speziellen Entenart noch häufig ausgeübt. Die Eier werden durch Hühner ausgebrütet und erst während der letzten 3 Tage trägt sie der menschliche Ausbrüter in einem Netz um den Unterleib gebunden, bis die Küken mit ihrem Schnabel die Schale durchbrechen.

Menschliche Inkubatoren in Peking



Einem alten Brauche entsprechend kommt es bei den Rektoratswahlen an den englischen Universitäten stets zu schweren Kämpfen, bei denen riesige Mengen feueriger, verdorbener Früchte und allerlei Unrat als Munition verwendet werden. Unser Bild zeigt die Studentenschlacht vor der Edinburgher Universität in vollem Gange.



Die Welt kleinste Mutter ist zweifellos die mit dem amerikanischen Riesen und Sonderling verheiratete Mrs. Buck, die nur 71 cm groß ist und nicht ganz 16 1/2 kg wiegt. Trotzdem brachte sie drei normale Kinder zur Welt, von welchen das jüngste, die 3-jährige Tochter Dottella, schon beinahe die Größe der Mutter erreicht.



Die Trauungszeremonie im königlichen Schloß in Stockholm. Zu beiden Seiten des jungen Paares die vier an der Feier teilnehmenden Könige.

Zur Hochzeitsfeier des belgischen Kronprinzen mit der schwedischen Prinzessin Astrid



Die Leiter der Eisenbahnattentäter zum Tode verurteilt. Unser Bild zeigt die jungen Verbrecher auf der Anklagebank; links Weber, rechts Schlesinger.



Das Brautpaar in Begleitung des Königs von Belgien und des Prinzen Karl, des Vaters der Braut.

BILDER AUS ALLER WELT



Die Prozession in den Straßen Stockholms



Die begeisterte Menge erwartet die Ankunft der Neuvermählten in Antwerpen